

KIRCHEN Nachrichten

Emmaus | Erla-Crandorf | St. Georgen | Grünstädtel | Raschau



04 | 05
April | Mai 2025

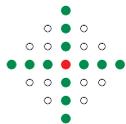
*Wer Ostern
kennt, kann
nicht verzweifeln*

Dietrich Bonhoeffer



INHALT

Grußwort	S. 1
Gottesdienste	S. 2
Zusammenkünfte / Andachten in den Seniorenpflegeheimen	S. 6
allgemeine Informationen aus dem Kirchspiel	S. 6
Kirchenmusik in St. Georgen	S. 8
Kirchgemeinde St. Georgen	S. 12
Kirchgemeinde Emmaus	S. 16
Kirchgemeinde Erla-Crandorf	S. 17
Kirchgemeinde Emmaus	S. 16
Kirchgemeinden Grünstädtel und Raschau	S. 18
Kinderseite	S. 22
Konfirmanden und Jugend	S. 24
Wir freuen uns und trauern	S. 27
Diakonie Sachsen&Erzgebirge	S. 28
Kontakte	S. 32



JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet
das Gute!

1. Thessalonicher 5,21

MONATSSPRUCH APRIL

Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete?

Lukas 24,32

MONATSSPRUCH MAI

Zu dir rufe ich, HERR;
denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen,
die Flammen haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt.
Auch die Tiere auf dem Feld
schreien lechzend zu dir;
denn die Bäche sind vertrocknet.

Joel 1,19-20

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER DER KIRCHENNACHRICHTEN,

» *Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?* «

(Lukas 24,32 – Monatsspruch April)

Die obige Frage steht in der Erzählung über die sogenannte „Emmausjünger“ im Lukasevangelium. Ich erinnere mich noch gut, wie einer der Professoren für Neues Testament an der Jenaer Uni in einer Vorlesung meinte, dass diese Erzählung für das Verstehen des Neuen Testaments grundlegend ist. Es wird nämlich der Gegensatz zwischen unserer gefühlten Wahrnehmung der Wirklichkeit und der Wirklichkeit an sich deutlich. Die Jünger lebten bis kurz vor der Formulierung dieser Frage noch in der Zeit der Passion. Sie waren von den Ereignissen der Kreuzigung Jesu tief betroffen und todtraurig. Sie laufen von Jerusalem nach Emmaus

neben dem auferstandenen Jesus und erkennen ihn doch nicht. In ihrem Gefühl ist Passion. In Wirklichkeit ist aber schon Ostern. Der Auferstandene ist ihnen ganz nahe und sie erkennen ihn doch nicht. Erst als er das Brot bricht, fällt es ihnen wie Schuppen von den Augen. In diesem Moment ist er aber auch schon wieder weg. Dann fällt die obige kritische Frage an sich selbst: Wie um alles in der Welt konnten wir es nicht merken, dass er unter uns ist?

Die Geschichte von den Emmausjüngern ist deshalb so grundlegend für unseren Glauben, weil die Situation der Jünger auch unsere Situation ist. In unserem Gefühl gibt es oft genug Passion. Aber in Wirklichkeit leben wir in der Zeit nach Ostern, nach der Auferstehung Jesu Christi. Das meint ausdrücklich nicht den Wechsel vom 19. auf den 20. April in diesem Jahr, sondern die Zeit nach dem großen



Pfarrer Christian Schubert. Foto: St. Ditter

Ostern vor zirka 2000 Jahren. Ostern ist immer! Jesus Christus ist auferstanden und er ist gegenwärtig unter uns. Wir spüren das nicht zu jeder Zeit und dennoch ist es Wirklichkeit. Er läuft neben uns, womöglich gerade auf den Wegstrecken, auf denen wir tief betroffen und todtraurig sind. Wie gut ist es dann zu wissen, dass der Herr schon auferstanden ist, auch wenn es sich nicht immer so anfühlt. Genau wie die Jünger gehen wir aber auf den Moment zu, in dem wir uns fragen werden: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich,

Ihr Pfarrer Christian Schubert

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
6. April Judika	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen mit Vorstellung der Konfirmanden (A+G)			
13. April Palmsonntag	10 Uhr Gottesdienst (Me) 	10 Uhr Gottesdienst mit Tauf- erinnerung (Z+Fr) 	10 Uhr Gottesdienst (A) 	
17. April Gründonnerstag				
18. April Karfreitag	19 Uhr Johannespassion	10 Uhr Gottesdienst (Z)  15 Uhr Bläserandacht zur Sterbestunde (Sch)	14 Uhr Andacht zur Sterbestunde (A)	8.30 Uhr Gottesdienst (S) 
20. April Ostersonntag	6 Uhr Ostermette (S) 10 Uhr Fest- gottesdienst mit Osteroratorium (S) 	10 Uhr Fest- gottesdienst (Z) 	10 Uhr Fest- gottesdienst (A) 	
21. April Ostermontag	10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen mit allen Gemeinden zur Gründung des Kirchspiels (S)			
27. April Quasimodogeniti	10 Uhr Gottesdienst (S)  	10 Uhr Gottesdienst (Bä) 		

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen mit Vorstellung der Konfirmanden (A+G)			Sa 5. April 17 Uhr Vorabend-Gottesd. (KV)	Eigene Gemeinde
			10 Uhr Gottesdienst (S)	Eigene Gemeinde
			19 Uhr Erstabend- mahl der Konfis (A+G)	Eigene Gemeinde
8.30 Uhr Gottesdienst (Z)	9 Uhr Gottesdienst (N)	10 Uhr Gottesdienst mit Bläsern (Fu)	14 Uhr Andacht zur Sterbe- stunde mit Chor (Fu)	Sächsische Diakonissenhäuser
			10 Uhr Gottesdienst (Kö)	Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)
10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen mit allen Gemeinden zur Gründung des Kirchspiels (S)				Eigene Gemeinde
			10 Uhr Gottesdienst (Me)	Eigene Gemeinde

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
4. Mai Misericordias Domini	10 Uhr Familienkirche mit Taufgedächtnis (KiGo-Team +G) 	10 Uhr Konfirmation (Z) 	10 Uhr Gottesdienst (KV) 	
11. Mai Jubilae	10 Uhr Konfirmation (S) 	10 Uhr Gottesdienst (Z) 	10 Uhr Gottesdienst (A) 	
18. Mai Kantate	10 Uhr Gottesdienst (G) 	10 Uhr Gottes- dienst (Z+HZ) 	10 Uhr Jubel- konfirmation (A) 	8.30 Uhr Gottesdienst (G) 
25. Mai Rogate	10 Uhr Gottesdienst (H)	10 Uhr Gottesd. m. Jugendlichen (Z) 		
29. Mai Christi Himmelfahrt	10 Uhr Gemeinsamer Freiluft-Gottesdienst am Albert-Schweizer-Haus, Hofgarten (Zi+Z)			
1. Juni Exaudi		10 Uhr Gottesdienst (Fü) 	10 Uhr Gottesdienst (KV)	

 mit Kindergottesdienst

 Gottesdienst mit Abendmahl

 mit Kirchenkaffee

 Familiengottesdienst

 Gottesdienst mit Taufe

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
			10 Uhr Konfirmation (A) 	Posaunenmission und Evangelisation
8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 		14 Uhr Konfirmation (S) 		Eigene Gemeinde
	8.30 Uhr Gottesdienst (N) 		14 Uhr Jubel- konfirmation (Z) 	Kirchenmusik
		10 Uhr Gottesdienst (Kö) 		Eigene Gemeinde
10 Uhr Gemeinsamer Freiluft-Gottesdienst am Albert-Schweizer-Haus, Hofgarten (Zi+Z) 		10 Uhr Freiluft-Gottesdienst in Raschau (Mö)		Weltmission
		10 Uhr Gottesdienst (Z) 		Eigene Gemeinde

Abkürzungen: A = Pfr. P. Arnold, Bä = Dr. V. Bärthel, Fu = P. Fuhrmann, FÜ = G. Fürtsch, G = B. Georgi, H = Pfr. i.R. Ch. Haustein, HZ = H. Zink, Kö = T. König, KV = Kirchenvorstand, Me = Präd. Th. Mehlhorn, Mö = Past. U. Möller, N = Pfr. G. Nogrady, S = Pfr. Chr. Schubert, Sch = Evangelist L. Scheufler, Z = Pfr. H. Zink, Zi = Past. Zimmermann

Ev.-Luth. KIRCHSPIEL SCHWARZENBERGER REGION allgemeine Informationen

Jubelkonfirmation 2025 in Sicht

Sie sind in den Jahren 2000, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950 und 1945 in den Gemeinden unseres Kirchgemeindebundes konfirmiert worden? Dann werden Sie in diesem Jahr Jubelkonfirmation feiern.

Bitte erinnern Sie sich gegenseitig an dieses Ereignis, melden Sie sich in den Pfarrämtern an, bringen Sie uns, wenn Sie haben, aktuelle Kontaktdaten von Mitkonfirmanden.

Nur so erreichen wir auch die, die wir nicht bzw. nicht mehr über unser Kirchendatenprogramm finden können.

**Vielen Dank und bleiben Sie behütet.
Christine Schwarz**

ZUSAMMENKÜNFTE UND ANDACHTEN in den Seniorenpflegeheimen

„Albert Schweitzer“ Hofgarten
Fr | 11.4., 9.5. und 6.6. | 16 Uhr
Wochenschlussandacht
Do | 17.4. und Fr | 23.5. | 10 Uhr
Gottesdienst

„Schloßberg“ in Schwarzenberg
Fr | 25.4. und 23.5. | 10 Uhr

„Edelweiß“ in Schwarzenberg
Fr | 11.4., 9.5., 6.6 | 15.15 Uhr

Gesundheits- und Pflegezentrum
„Marienstift“
Fr | 11.4. und 16.5. | 10 Uhr

Diakonie Haus „Auf dr Höh“ in
Antonshöhe
Do | 24.4. und 22.5. | 10 Uhr

Krankenhausgesellschaft in
Antonshöhe
Do | 10.4. und 8.5. | 9.30 Uhr

Privatgesellschaft Haus
„Waldeck“ in Antonshöhe
Do | 10.4. und 8.5. | 10.30 Uhr

„Albert-Schweitzer-Haus“
Raschau
freitags | 15.30 Uhr

Alters-Wohnsitz „Gut Förstel“ in
Langenberg
Do | 3.4., 8.5. und 5.6. | 10 Uhr
Gottesdienst

GEMEINSAM

einsam

*verbunden
leben*



Frauenarbeit
der Ev.-Luth.
Landeskirche
Sachsens

ROGATE

GOTTESDIENST 2025

Frauenarbeit
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens



Einladung zum Frauengottesdienst und Frauentreffen 2025 am Sonntag ROGATE

Unter dem Thema „gemeinsam – verbunden leben“ laden wir herzlich zum Frauengottesdienst und Frauentreffen ein!

Das Thema des Gottesdienstes ist Einsamkeit. Das Gefühl, einsam zu sein, haben wir alle schon einmal erlebt. Aber wie überwindet man Einsamkeit? Wie erkenne ich, ob jemand einsam ist? Und hat Einsamkeit auch positive Aspekte? Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die Wundergeschichte vom Teich Betesda, in der Jesus Einsamkeit durchbricht und Heilung ermöglicht.

Wir laden ein zu einer Auszeit für Besinnung, Hoffnung, Gebet und Gemeinschaft am 25. Mai, 14 Uhr nach Rittersgrün. Bitte bringen Sie aus Ihrem Frauenkreis beziehungsweise aus Ihrer Gemeinde als kleinen Gruß eine Blume mit.

Damit die Frauen es in der Vorbereitung leichter haben, noch einmal die dringende Bitte: Melden Sie sich an! Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 9. Mai.

KIRCHENMUSIK UND KONZERTE

in St. Georgen

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchennachrichten,

im Jahr 2024 haben unsere Konzerte und Kantaten-Gottesdienste insgesamt 8.767 Zuhörer besucht. Die Konzerte im Musiksommer 2024 wurden für über 3.000 Musikfreunde zu einem besonderen Erlebnis. Von Herzen danke ich allen, die in unsere Gottesdienste und Konzerte kommen und der Musik in St. Georgen die Treue halten.

Voller Dankbarkeit freue ich mich über die vielen Zuhörer außerhalb Schwarzenbergs.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle nochmals allen Helfern vor und hinter den Kulissen und allen Mitwirkenden. Ohne unsere große Kantorei und die vielen ehrenamtlichen Helfer würde die Musik in St. Georgen nicht möglich sein. Auch den Solisten und Musikern, die gerne in Schwarzenberg gastieren, danke ich herzlich. Ohne sie wären viele Aufführungen nicht möglich.

Der Dank geht außerdem an den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und die Stadt Schwarzenberg für die Förderung der Musik in St. Georgen.

Ein ganz großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Frauen im Pfarramt. Sie organisieren und leisten den Kartenverkauf im Pfarramt. Vielen Dank!

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchennachrichten, bitte besuchen Sie weiter die Konzerte und musikalischen Gottesdiensten in St. Georgen. Sagen Sie bitte die Termine weiter! Verteilen Sie unser schönes Jahresprogramm! Halten Sie uns bitte weiterhin die Treue! Die Musik in St. Georgen ist seit Jahrzehnten ein großes Geschenk. Ich hoffe sehr, dass wir dieses Geschenk gemeinsam erhalten.

**Herzliche Grüße aus der
Schwarzenberger Altstadt,
Matthias Schubert,
Kirchenmusikdirektor**

**Karfreitag | 18.4. | 19 Uhr | J. S. Bach:
Johannespassion (BWV 245)**

301 Jahre nach der ersten Aufführung berührt die Johannespassion immer noch und immer aufs Neue die Herzen der Menschen. Jesus „... macht mir den Himmel auf und schließt die Hölle zu.“

Seit über 50 Jahren wird in Schwarzenberg am Karfreitag diese Botschaft mit den Passionen von Johann Sebastian Bach musikalisch verkündigt.

Solisten: Thora Runhilde Müller, Marie Bieber, Tobias Mäthger, Felix Kober, Kurt Lachmann, Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen, Leitung: Matthias Schubert

Vorverkauf: 20 €, Abendkasse ab 18 Uhr: 22 €; Auszubildende, Studenten, zahlen im Vorverkauf und an der Abendkasse 8 €, Kinder ab 11 Jahren 5 €. Der Vorverkauf läuft bereits.

Ostersonntag | 20.4. | 10 Uhr |
J. S. Bach: Osteroratorium (BWV 249)

Bach hat nicht nur die Passion Jesu genial und ergreifend vertont, sondern auch seine Auferstehung. Es gibt wohl wenig Musik, die Jesu Auferstehung so hörbar werden lässt, wie Bachs Osteroratorium. Wir können dankbar sein, dass in Schwarzenberg das Osteroratorium regelmäßig musiziert wird: Eine Tradition, die im Erzgebirge einmalig ist und hoffentlich noch lange verwirklicht werden kann.

Solisten, Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen, Leitung: Matthias Schubert

Der Eintritt ist frei, eine Kollekte für die Musik in St. Georgen wird herzlich erbeten. Mit Kindergottesdienst! Eltern können somit ganz entspannt die wunderbare Musik genießen.

Sonntag Kantate | 18.5. | 10 Uhr
Musikalischer Gottesdienst

Mitglieder der Kantorei St. Georgen singen und spielen schöne Musik zum Sonntag Kantate. Lassen Sie sich überraschen! Leitung: Matthias Schubert

Der Eintritt zum Gottesdienst ist natürlich frei!

St. Georgen, Schwarzenberg

Johannes-Passion

Johann Sebastian Bach

KARFREITAG

18.04.2025, 19:00 Uhr

Solisten, Chor, Kurrende
und verstärktes
Collegium musicum
der Kantorei St. Georgen
Schwarzenberg.
Leitung:
KMD Matthias Schubert

Vorverkauf:
Pfarramt St. Georgen
03774 22377
Stadtinfo Schwarzenberg
03774 22540



Osteroratorium

Johann Sebastian Bach

OSTERSONNTAG

20.04.2025, 10:00 Uhr



Eintritt frei!
Mit Kindergottesdienst

Pfingstsamstag | 7.6. | 18 Uhr
Pfingstkonzert der Kantorei St. Georgen

Musikschüler der Kreismusikschule, Chor und Collegium musicum der Kantorei St. Georgen binden einen wunderschönen, bunten musikalischen Frühlingsstrauß. Es erklingen bekannte Madrigale, Volks- und ergebirgische Lieder, Instrumentalsätze und ein besonderes Instrumentalkonzert von Johann Georg Pisendel (1687 – 1755). Der Komponist war bis zu seinem Tod ab 1728 Konzertmeister der Dresdner Hofkapelle. Sein Vater entstammte einer Färberfamilie im vogtländischen Markneukirchen. Wie bei den Pfingstkonzerten üblich, werden auch die Zuhörer zum Mitsingen eingeladen.

Leitung: Matthias Schubert

Der Eintritt ist frei! Eine Kollekte für die Musik in St. Georgen wird herzlich erbeten!

VORSCHAU

Musiksommer in St. Georgen Schwarzenberg
Sa | 21. Juni bis Mo | 23. Juni 2025

**ZWEITE SCHWARZENBERGER BLÄSERTAGE
MIT HARMONIC BRASS 21.6. = 23.6.**

ANLÄSSLICH 100 JAHRE
POSAUNENCHÖRE ST. GEORGEN
UND GRÜNSTÄDTEL

Sa | 21.6. | 9 – 18 Uhr
Bläserworkshop

Harmonic Brass wird den ganzen Tag mit den Bläsern arbeiten und wertvolle Tipps vermitteln.

Für das leibliche Wohl mit Mittag, Kaffee und Abendbrot wird ebenfalls bestens gesorgt, sodass einem guten Tag nichts entgegen steht. Teilnehmerbeitrag: 45 €; Jugendliche ab 16 Jahre: 15 €; für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahre ist die Teilnahme kostenlos.

Anmeldung an Matthias Schubert:
m.schubert@kantor-schwarzenberg.de

So | 22.6. | 10 Uhr | Bläser-Festgottesdienst mit den Workshopteilnehmern und Harmonic Brass

Der Eintritt ist frei! Wir bitten herzlich um eine Kollekte für die Musik in St. Georgen.

Mo | 23.6. | 19.30 Uhr
Eröffnungskonzert Musiksommer in St. Georgen 2025 mit Harmonic Brass

Vorverkauf: 20 €, Abendkasse ab 18.30 Uhr: 22 €; Auszubildende und Studenten zahlen im Vorverkauf und an der Abendkasse 8 €, Kinder ab 11 Jahren 5 €.



Herzlich danke ich allen, die bereits Teil der 1000 KlangTräger geworden sind und regelmäßig spenden. Mit den bis jetzt monatlich eingehenden Spenden können wir Kündigungen oder Kürzungen bei den besetzten Kantorenstellen bis Ende 2029 weitgehend verhindern.

Ab 1. Januar 2025 werden im Kirchenbezirk Aue noch insgesamt elf Kantoren-Stellen mit unterschiedlichen Stellenumfängen besetzt sein. Das Ziel der 1000 KlangTräger ist, diese Stellen langfristig zu erhalten. Durch die Personalkostenzuweisung der Landeskirche werden nicht mehr alle Stellen finanziert. Deshalb gibt es

die Spendenaktion 1000 Klang-Träger.

Der Kirchenbezirk Aue ist der erste Kirchenbezirk in der sächsischen Landeskirche, der so eine umfassende Spendenaktion für den Erhalt von Kantoren-Stellen ins Leben gerufen hat. Wir wollen, dass es in den schönen Kirchen im Westerzgebirge auch in Zukunft singt und klingt.

Alle, die Teil der KlangTräger-Familie sind bitte ich: Halten Sie uns die Treue.

Alle, die noch nicht Teil dieser Aktion sind, bitte ich herzlich um Unterstützung. Werden Sie Teil der Klang-Träger.

Es ist ein gutes Projekt und kommt den Gemeinden hier vor Ort direkt zugute!

Bankverbindung KlangTräger:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau (weil die Kassenführende Stelle für den KBZ Aue in Zwickau sitzt – die Spenden kommen dennoch vollumfänglich den Kantoren-Stellen im KBZ Aue zugute)

IBAN: DE17 3506 0190 1665 009 64
Spendenzweck: „0200321“

KIRCHGEMEINDE ST. GEORGEN

Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus der Gemeinde

Aktuelle Informationen und Fotos
finden Sie auf unserer Website:
www.kirche-schwarzenberg.de

Bibelstunden

Heide, Haus der Vereine

Mi | 9.4., 23.4., 7.5., 21.5. | 15 Uhr

Wildenau, LKG

Di | 8.4. und 13.5. | 15 Uhr

Mütterkreis

St. Georgen

Do | 24.4. | 19 Uhr und

Fr | 29.5. | Teilnahme am Gottesdienst zu Himmelfahrt

Wildenau/Sachsenfeld

in der Gemeinschaft Sachsenfeld

Di | 1.4. und 6.5. | 17 Uhr

Mutti-Kind-Kreis

Do | 10.4. und 15.5. | 15 Uhr

Männerwerk

Do | 3.4. und 8.5. | 19.30 Uhr

Sa | 17.5. | Männertag Chemnitz

Christenlehre

Schwarzenberg Altstadt

Kl. 1–2 | dienstags | 15 Uhr*

Kl. 3–4 | dienstags | 16 Uhr*

Bermstgrün in der Kapelle

Kl. 1–4 | 1.+3. Mi im Monat | 15 Uhr*

Sachsenfeld in der LKG

Kl. 1–4 | 2.+4. Mi im Monat | 15 Uhr*

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5–7 | dienstags | ungerade KW

16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5–7 | dienstags | gerade KW

16.30 Uhr

Junge Gemeinde Schwarzenberg

freitags | 19 Uhr | Kapelle Hofgarten

SKT

Sa | 5.4. | 9.30 – 14.30 Uhr

in St. Georgen

Senioren gymnastik

donnerstags | 10 Uhr

Sitzung der Kirchgemeindevertretung

24.4. und 15.5. | 19.15 Uhr



Proben der Kantorei

Kurrende ab 3. Klasse*

montags | 17.15–18 Uhr

Vorkurrende 5 Jahre–2. Schulj.*

dienstags | 16–16.45 Uhr

Kirchenchor

dienstags | 19.30 Uhr

Posaunenchor St. Georgen

mittwochs | 19.30 Uhr

Posaunenchor Bermstgrün

mittwochs | 19.30 Uhr

Collegium musicum

freitags | 17.45 Uhr

* (außer in den Ferien.)

Letzter Schliff für unser Gotteshaus – Dabeisein ist alles

Liebe Gemeindeglieder, nun sind wir schon wieder direkt vor dem Osterfest und das wiederum ruft zur Kirchenreinigung in die St. Georgenkirche. Ich würde mich freuen, wenn wir zu folgenden Terminen gemeinsam den Lappen schwingen:

Donnerstag, 10. April und Freitag, 11. April jeweils von 9.30 bis 18 Uhr.

Ich freue mich schon jetzt auf unser gemeinsames Tun in unserem Gotteshaus.

PS: Sollten manche Konfirmanden noch Unterschriftenlücken im Gemeindepraktikum entdecken, dann könnte die Kirchenreinigung Abhilfe schaffen.

Mit einem herzlichen Dank ihr
Kirchner Jörg Windisch



Mut für tägliche Reise mit unserem himmlischen Vater

Mit Hans-Dieter Lenk aus Schönheide haben sich die Teilnehmer des Ephoralen Männertages am 1. März in der Evangelisch-lutherischen Kirche Bockau unter dem Thema „Ich war auch mal weg. Meine Reise zu Gott“ versammelt.

Hans-Dieter berichtete uns mit Bildern, persönlichen Worten und Glaubenszeugnissen von seiner Pilgerreise auf der Via Regia von Görlitz nach Vacha.

Auf diesem Ökumenischen Pilgerweg war er mit sich allein unterwegs und doch getragen von Gottes Liebe und Fürsorge.

Beginnend mit der Planung seiner Pilgerreisen, den Erlebnissen in der Natur, den verschiedenen Quartieren und den Begegnungen mit lieben Quartiergebern kann er bezeugen, nie einen Mangel erlebt zu haben. Gott hat ihm immer genau das gegeben beziehungsweise erleben lassen, was augenblicklich notwendig war.

Vielleicht darf uns dieser Tag ganz neu in ein Staunen über Gottes Wegweisung führen. Er ermutigt uns zur täglichen Reise mit meinem; mit unserem HERRN.

Schalom!
Thomas Mehlhorn

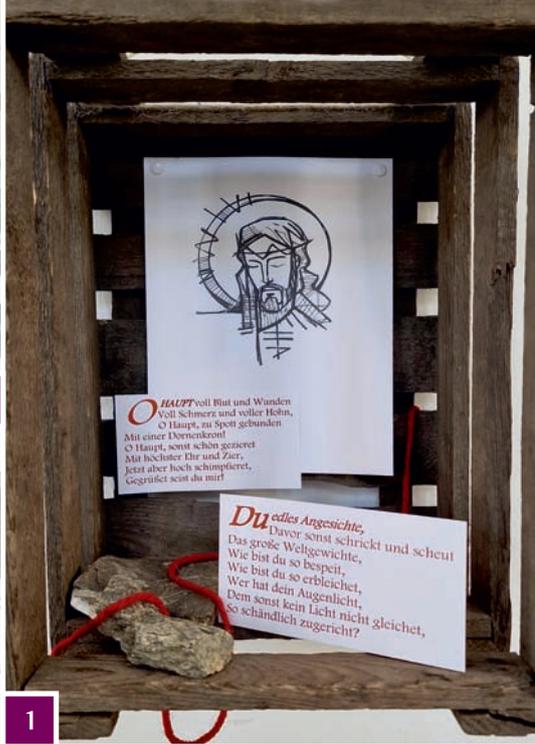
Passionsweg Christi

Sicher werden Sie sich in der St. Georgenkirche Schwarzenberg über die alten Holzkisten an den Wänden im Kirchenschiff gewundert haben. Unter der Regie von Kirchner Jörg Windisch entstand gemeinsam mit den Frauen vom Blumendienst ein Passionsweg. Nachempfunden dem Passions-Salve von Paul Gerhardt, in dem er in sieben Liedern die leidenden Gliedmaße Jesu besingt, wurde in Auszügen bildhaft dargestellt. Jeder Betrachter ist eingeladen, für sich selbst zu verinnerlichen, was Jesus für jeden Einzelnen mit seinem Leiden und Sterben auf sich nahm.

Fotos (8): St. Ditter



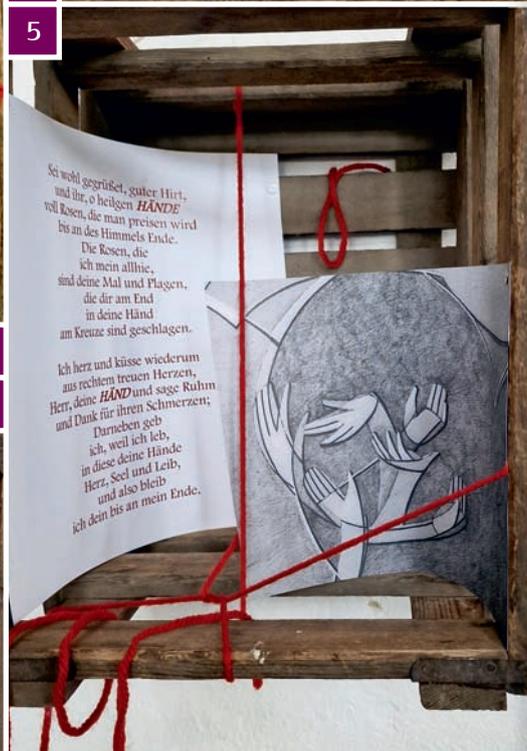
4



1

6





Passionsandachten in der Karwoche

Die Passionsandachten in der Karwoche finden zu folgenden Zeiten statt:

» Montag | 14. April | 19.30 Uhr
in der LKG Sachsenfeld
Pfarrer H. Zink

» Dienstag | 15. April | 19.30 Uhr
im Pfarrsaal Neuwelt
Pastor Fr. Fröhlich

» Mittwoch | 16. April | 19.30 Uhr
in der LKG Sachsenfeld
Pastor H. Zimmermann

» Gründonnerstag | 17. April | 19 Uhr
Erstabendmahl der Konfirmanden
in Grünstädel
Gemeindepädagogin B. Georgi

KIRCHGEMEINDE NEUWELT

Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Seniorenachmittag

Di | 1.4., 6.5. und 3.6. | 14.30 Uhr

Sitzung der Kirchgemeindevertretung

Di | 6.5. | 19.30 Uhr

Mütterkreis

Mi | 2.4., 30.4. und 28.5. | 19.30 Uhr

Kleiner Gebetskreis

montags | 19.30 Uhr

Bibelkreis

Mo | 7.4. und 5.5. | 19.30 Uhr

Gebetsgemeinschaft

samstags | 8 Uhr

Kurrende*

donnerstags | 15.30 Uhr
singt im Gottesdienst am Palmsonntag, den 13.4. und am 25.5.

Kirchenchor

donnerstags | 19.30 Uhr
singt im Konfirmationsgottesdienst am 4.5. und am 18.5.

Posaunenchor

dienstags | 19 Uhr | bläst am Karfreitag, dem 18.4.

Christenlehre*

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr
Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | ungerade KW
16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | gerade KW
16.30 Uhr

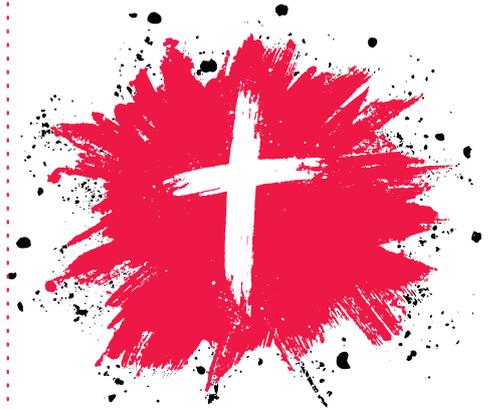
Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle Hofgarten

* (außer in den Ferien)

Konfirmanden der Emmauskirchgemeinde

Die Konfirmanden, die am Sonntag, den 4. Mai konfirmiert werden, sind: Annie Lehm, Maira Lippert, Paul Ficker (aus Bernsbach) und Fabian Rucks (aus Bernsgrün)



Gebet für die Stadt

Mi | 2.4. | 19.30 Uhr

KIRCHGEMEINDE ERLA-CRANDORF

Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Christenlehre | 1.–4. Klasse*

donnerstags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | ungerade KW
16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | gerade KW
16.30 Uhr

Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle
Hofgarten

Kirchenchor

dienstags | 20 Uhr

Posaunenchor

mittwochs | 19.30 Uhr

Frauliendienst

Mi | 9.4. und 14.5. | 15 Uhr



Foto. U. Riedel

Löbznitzer Chor verzaubert

Am 2. Februar war der Löbznitzer Chor Spinning Wheel in unsere Kirche zu Gast. Die Sängerinnen und Sänger verzauberten uns mit ihrem Gesang von Pop bis klassischen Liedern. Wir bedanken uns recht herzlich für den begeisternden Abend.

Frauliendienst

Der Frauliendienst am 9. April in Crandorf ist ein "Offener Dietrich Bonhoeffer Nachmittag", zu dem ausdrücklich alle Gemeindeglieder eingeladen sind – auch Männer.

Familiengottesdienst

Herzlich laden wir zum Familiengottesdienst am 20. April, 10 Uhr in unsere Kirche ein. Lasst uns die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern und die frohe Botschaft hören.

Jubelkonfirmation

Am 18. Mai findet die diesjährige Jubelkonfirmation mit anschließendem Heiligen Abendmahl statt. Es sind alle herzlich eingeladen.

KIRCHGEMEINDEN GRÜNSTÄDTEL UND RASCHAU

Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus den Gemeinden

Gebetskreis (Ra)

dienstags | 18.45 Uhr

Mütterkreis (Grü)

Do | 10.4. und 8.5. | 19.30 Uhr

Frauenkreis (Ra)

Mi | 16.4. | 16 Uhr und 14.5. | 13 Uhr

Blaukreuz (Ra)

montags | 19 Uhr

Hauskreis (Ra)

freitags | 14-tägig | 20 Uhr

Bibel-Café (Ra)

Do | 3.4. mit Abendmahl und 8.5. |
14.30 Uhr

Männer-Treff (JuGZ Ra)

Do | 10.4. und 8.5. | 19.30 Uhr

* (außer in den Ferien)

KIRCHENMUSIKALISCHE KREISE

Chor (Grü) | dienstags | 19.30 Uhr

Kinderflötenkreis (Ra)

montags | 16 Uhr

Flötenkreis (JuGZ Ra)

montags | 19 Uhr

Posaunenchor (Grü)

mittwochs | 19.30 Uhr

Kirchen-Kids (Grü)

donnerstags | 16 Uhr*

Christenlehre (JuGZ Ra)*

Klasse 1–2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3–4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 4.4. und 2.5. | 17 Uhr

Junge Gemeinde (Ra/Grü)

freitags | 19.30 Uhr

Treff 7. Klasse (JuGZ Ra)

dienstags | 17 Uhr

Schwalbe, Ameise... und nun ein Kamel?



Orgelklänge begeistern bei der Kinderkirche.
Foto: Th. Herr

Tierisch was los in der Kinderkirche!
Im Januar begleitete uns die Schwalbe durch verschiedene Räume unserer Kirchgemeinde, zeigte uns alte Kirchenbücher, die Friedhofskapelle und die Orgel. Herzlichen Dank an Bruno Weiß, der uns die Orgel er-

klärte, und seinen Bruder Justus, für die musikalische Begleitung am Klavier.

Erst eine Schwalbe, dann eine Ameise und nun ein Kamel. Tauchen Kamele tatsächlich in der Bibel auf? Können wir von diesen genügsamen Tieren vielleicht sogar etwas lernen? Das wollen wir in der Kinderkirche am 10. Mai erkunden und laden dazu von 9.30 Uhr bis zirka 11.30 Uhr herzlich in den Pfarrsaal nach Raschau ein.

Ein Vorabend mit Überraschungen

Nach einem aus unserer Sicht sehr schönen Vorabend-Gottesdienst am 1. Februar lädt der Kirchenvorstand am 5. April um 17 Uhr erneut zu einem Gottesdienst der anderen Form mit etwas anderer Musik ein. Lasst euch überraschen und kommt vorbei!



Der Arbeitseinsatz im JuGZ
glichen einer interessanten Reise
in die Vergangenheit.

Foto: R. Weiß



Fleißige Hände für Arbeitseinsatz gesucht

Im Jugend- und Gemeindezentrum (JuGZ) geht es mühsam voran. Herzlichen Dank an die Junge Gemeinde und den Männerkreis, die in den vergangenen Monaten Teile der Hölzer und des Fußbodens entfernt haben. Dabei entdeckten sie wieder viele Dinge aus der Vergangenheit; unter anderem Kronkorken zur Befestigung von Sauerkrautplatten und alte Zeitungsseiten.

Aber es gibt noch viel zu tun. Dazu suchen wir wieder viele fleißige Hände, die uns am Samstag, dem 12. April ab 9 Uhr unterstützen können.

Die Bibel – Ein Buch mit sieben Siegeln?

Heilige Schrift, Lebensratgeber und manchmal auch ein „Buch mit sieben Siegeln“ – die Bibel hat uns so viel zu sagen und doch bleiben beim Lesen oft viele Fragen unbeantwortet. Wir wollen diesen Fragen gemeinsam auf den Grund gehen und laden deshalb zum Bibelkreis mit Prädikant Andreas Korb ein. Gemeinsam wollen wir uns über biblische Texte austauschen und entdecken, was dieses Buch uns heute noch zu sagen hat. Eingeladen ist jeder, der Lust am Bibellesen und am gemeinsamen Austausch hat. Das erste Treffen findet am Samstag, dem 12. April, 17 Uhr, im Pfarrhaus in Grünstädtel statt.

Die nächsten Treffen werden gemeinsam besprochen und sind auch an anderen Wochentagen möglich.

Ostermette mit anschließendem Osterfrühstück

Die Junge Gemeinde Raschau/Grünstädtel gestaltet am Ostersonntag um 6 Uhr in der Allerheiligenkirche Raschau unsere diesjährige Ostermette. Im Anschluss laden wir in den Pfarrsaal zum gemeinsamen Osterfrühstück ein.

Konzert mit der Band „Kreuzschnabel“

Bereits im vergangenen Jahr durften wir die Band „Kreuzschnabel“ in der St.-Annen-Kirche Grünstädtel begrüßen. Damals gestaltete sie einen Gottesdienst zur Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“. Nach dem Gottesdienst, der wirklich mit viel Liebe gestaltet wurde, war klar: Die laden wir wieder ein! Ja, die Band kommt tatsächlich wieder: Am 26.



Samstag, 26. April 2025, 19.00 Uhr

KONZERT MIT KREUZSCHNABEL

St.-Annen-Kirche In Grünstädtel



April, 19 Uhr, geben die Musiker ein Konzert in der Grünstädtler Kirche. Herzlich laden wir ab 18 Uhr zum Konzert und zum gemeinsamen Grillen und Beisammensein ein.

Jubelkonfirmationen in Raschau

Die Jubelkonfirmation findet in diesem Jahr am 18. Mai um 14 Uhr statt. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Kaffeetrinken der Jubelkonfirmanden in die Gemeindesäle ein. Wer dazu keine Einladung erhält und dennoch mitfeiern möchte, darf sich gerne bis zum 14. April über die Pfarrämter anmelden. Gerne dürfen sich auch Personen mit einsegnen lassen, die an anderen Orten konfirmiert wurden.

Freiluft-Gottesdienst zu Himmelfahrt

Bei hoffentlich gutem Wetter laden wir zusammen mit unseren methodistischen Geschwistern an Christi Himmelfahrt, den 29. Mai, 10 Uhr, zu einem Freiluft-Gottesdienst auf den

Volleyballplatz hinter dem Jugend- und Gemeindezentrum auf das Pfarrgelände in Raschau ein. Im Anschluss freuen wir uns, wenn viele Gottesdienstbesucher zum traditionellen Mitbring-Picknick und guten Gesprächen bleiben würden.

Sargträger gesucht!

Für den gelegentlichen Einsatz bei Beerdigungen in Raschau, Grünstädtel und Pöhla werden Sargträger/innen gesucht. Sie erhalten für jeden Dienst eine Aufwandsentschädigung im Rahmen einer Ehrenamts-pauschale.

Bitte erkundigen Sie sich gerne unverbindlich beim Friedhofsverwalter unter 0176 64739293.

Daniel Lötzsch

Raschauer Glocken
per QR-Code
ansehen



Glockenfän Vogtland! Schon einmal gehört? Hinter dem Namen verbirgt sich ein junger Mann aus dem Vogtland, der sich in seiner Freizeit mit Glocken beschäftigt und diese auf seinem YouTube-Kanal präsentiert. Am Erntedankwochenende 2024 war er nun auch in unserer Allerheiligengirche zu Besuch. Entstanden ist ein wunderschönes Video, in dem nicht nur unsere Glocken zu sehen und zu hören sind, sondern auch Impressionen aus unserer Kirche gezeigt werden. Dieses lohnenswerte Video kann man sich im Internet ansehen.

Dazu in der Suchmaschine eingeben: Glockenfän Vogtland, Kirche Raschau. Oder für die Smartphone-Besitzer: den QR-Code scannen. Wir bedanken uns bei Johnny Geipel aus Leubnitz für seinen Besuch und das entstandene Video.

Evangelischer Kindergarten
St. Georgen



Kinderseite

Ein fröhliches „Glück auf!“ unseren Schulanfängern

Elf Schulanfänger werden im August dieses Jahres unseren Kindergarten verlassen und in die Schule gehen.

Viele von ihnen sind seit dem zweiten Lebensjahr bei uns im Kindergarten. Die Schulvorbereitung läuft. Es wird gebastelt, gerechnet, gesungen und erzählt. Auch gemeinsame Ausflüge haben wir geplant.

Wir waren Bowling spielen, was allen sehr viel Freude bereitet hat. Ein gemeinsamer Ausflug zum Schaubergwerk Herkules-Frisch-Glück war ein ganz besonderes Erlebnis. Bergmann Martin führte uns einen Kilometer durch den Stollen. Im Gänsemarsch ging es viele Treppen hinunter. Im Großen Saal angekommen, haben wir viel über die schwere Arbeit der

Bergleute erfahren und konnten selbst einmal mit Hammer und Meißel arbeiten. Auch kleine Bergseen, viele Mineralien und unterschiedliche Maschinen haben wir uns angesehen. Sogar den versteinerten Berggeist hat uns Martin gezeigt. Das fanden wir alle sehr lustig.

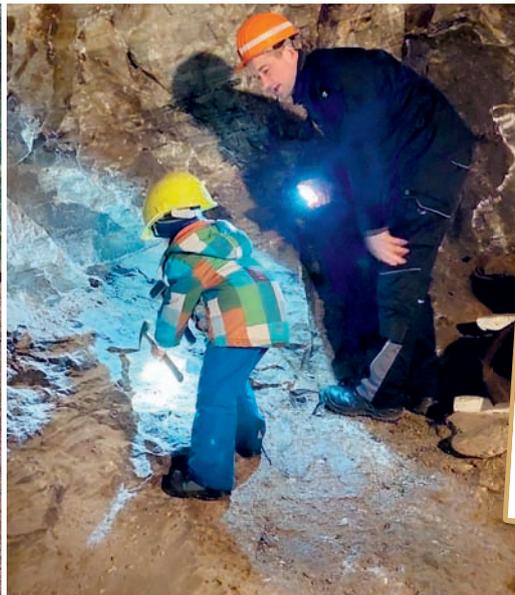
Ein Ausflug zum Eisenbahnmuseum, eine Fahrt mit der Schmalspurbahn zum Fichtelberg, die Erkundung unserer St. Georgenkirche sind noch geplant.

Unsere Abschlussfahrt führt wieder in die Conradswiese. Dort werden wir auch in diesem Jahr gemeinsam mit den Eltern das Zuckertütenfest feiern. Wir freuen uns alle auf die bevorstehende Zeit und sagen Danke.

Ihre Kerstin Hilbert



Neben Sport und Spiel gehörte eine Einfahrt in das Besucherbergwerk zur Vorbereitung auf den Schulanfang. Ein Herzliches „Glück auf“ den künftigen Erstklässlern. Fotos (5): K. Hilbert



Christenlehre*

Schwarzenberg Altstadt

Klasse 1-2 | dienstags | 15 Uhr

Klasse 3-4 | dienstags | 16 Uhr

Bermgrün in der Kapelle

Klasse 1-4 | erster und dritter Mi
im Monat | 15 Uhr

Sachsenfeld in der LKG

Klasse 1-4 | zweiter und vierter Mi
im Monat | 15 Uhr

Neuwelt Pfarrhaus

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Crandorf

Klasse 1-4 | donnerstags | 14.30 Uhr

Raschau

Klasse 1-2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 4.4. und 2.5. | 17 Uhr

Kirchen-Kids Grünstädtel*

Klasse 1-6 | donnerstags | 16 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*

dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

KONFIS

Abenteuer, Natur und Glaube

Nach zahlreichen SKTs und einer „Rüstzeit Drhamm“ im Herbst, wurde es nun endlich Zeit für das größte Highlight der Konfirmandenzeit; die jährliche Rüstzeit in der Pockauer Strobelmühle. Nachdem am Diens-

tagnachmittag in der ersten Ferienwoche alle Mitarbeiter, Konfis und JGler anreisten und die Zimmer eingerichtet wurden, ging es am Abend auch schon mit dem ersten Programmpunkt los. Bei einem Krimidinner entlarvten die Konfis schnell den Täter und lernten sich dabei besser kennen. Auch sportlich wurden die Teilnehmer durch ein Geländespiel, eine Nachtwanderung und zwei Klettereinheiten gefordert. Der traditionelle Filmabend durfte

natürlich ebenfalls nicht fehlen. Ein Escape Room Abend sorgte für Abwechslung. Am Jungs- und Mädels-tag konnten die Mädchen die gemeinsame Zeit genießen und sich bei Just Dance sowie im Beautybereich austoben, während die Jungs Capture The Flag im Wald spielten. In den freien Zeiten wurden die Kreativstationen in Anspruch genommen, Spaziergänge in der wunderschönen Umgebung unternommen, tiefgründige Gespräche geführt und natürlich



DER Höhepunkt: Rüstzeit in der Pockauer Strobel-Mühle. Dem Vorbereitungsteam gilt ein besonders herzliches: D A N K E!

wurde vor allem der Spielekeller schnell von den Konfis erobert. Auch kulinarisch wurden alle Teilnehmer täglich immer wieder verwöhnt; dafür war unser brillantes Küchenteam verantwortlich. Durch tägliche Stillezeit, Gebet, Lobpreis mit unserer eigenen Band und ein, in Konfis und JG unterteiltes Thema, war es auch geistlich eine sehr intensive und heilende Zeit. Dies war vor allem am Segnungsabend wie immer deutlich spürbar. Die besondere Atmosphäre sorgte für einen besinnlichen und wertvollen letzten Abend. Am Sonntagmorgen gab es dann noch einen abschließenden Gottesdienst bevor alle wieder nach Hause fahren.

Laura Schaarschmidt & Pauline Fritzsch



JUGEND



Ökumenischer Jugendkreuzweg

Junge Christen folgen Leidensweg von Jesu

Am Gründonnerstag (17. April) findet um 19 Uhr in der St. Annenkirche ein Abendmahlgottesdienst statt. Das ist der Start zu unserem Jugendkreuzweg. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir gemeinsam in Richtung Schwarzenberg aufbrechen. Unterwegs treffen wir die Jugendlichen, die in Beierfeld losgelaufen sind. Dann gehen wir gemeinsam weiter und werden an verschiedenen Stellen anhalten, um Stationen von Jesu Leidensweg zu bedenken. Der Abschluss unseres Kreuzweges wird in und an der Martin-Luther-Kapelle am Hofgarten sein.

Jugendgottesdienst in Neuwelt

In der Emmauskirche Neuwelt findet am 23. Mai um 19 Uhr ein Jugendgottesdienst statt. Veranstalter ist die Evangelische Jugend des Kirchenbezirks Aue. Die Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Arbeitseinsatz und Konfitag

Am zweiten März-Wochenende war zum Arbeitseinsatz im Freizeitheim „Haus der Kirche“ in Johannegeorgenstadt aufgerufen worden. Bei strahlendem Sonnenschein wurde geputzt, gewerkelt und geräumt. Danke allen Helfern!

Währenddessen startete die Junge Gemeinde zusammen mit Konfis und Vorkonfis in einer erlebnisreichen Schnitzeljagd nach Johann'stadt. Hier ging es darum Mut anstatt Panik zu beweisen. Alles stand unter dem diesjährigen Fastenmotto „Luft holen – 7 Wochen ohne Panik“, genauso wie auch der Gottesdienst mit Jugendpfarrer Kenny Mehnert zum Abschluss des Wochenendes. Damit sind nun auch alle Vorkonfis recht herzlich eingeladen, ab jetzt regulär die JG zu besuchen.



WIR FREUEN UNS, WIR TRAUERN Januar / Februar 2025

GETRAUT WURDEN

in der **St. Georgenkirche**

Otto Schmidt und Sibylle, geb. Ungar
aus Raschau

BEERDIGUNGEN

Wir nehmen Anteil an der Trauer
der Hinterbliebenen unserer
verstorbenen Gemeindeglieder.

Christlich bestattet wurden

aus der **St. Georgenkirchgemeinde**

Margot Lein, geb. Kron

aus Schwarzenberg, 83 Jahre

Eva Lorenz, geb. Endt

aus Annaberg-Buchholz, 81 Jahre

Siegfried Brandstetter

aus Schwarzenberg, 91 Jahre

Ulrich Süß

zuletzt in Eibenstock, 37 Jahre

aus der **Kirchgemeinde Raschau**

Loni Bleyl, geb. Weigel

aus Langenberg, 91 Jahre

Christina Seidenglanz, geb.

Bechmann

aus Raschau, 77 Jahre

Siegfried Müller

aus Raschau, 90 Jahre

William Pohl

aus Raschau, 89 Jahre

Christiane Freitag, geb. Merkel

aus Raschau, 82 Jahre

*„In deine Hände befehle ich
meinen Geist; du hast mich
erlöst, Herr, du treuer Gott.“*

Psalm 31,6



Kindernachmittage im Zeichen der Bibel

**Vom 3. bis 6. Juni sind
täglich von 16 bis 18 Uhr
alle (Schul-) Kinder
herzlich in die Kirche
nach Grünstädtel
eingeladen. Gemeinsam
werden wir singen,
spielen, essen und
biblische Geschichten
hören. Komm vorbei und
bringe gern deine
Freunde mit.**

**Herzliche Grüße aus dem
Pfarramt St. Georgen
Eure Christine Schwarz**



©Diakonie/Francesco Cicciolla

Perspektive Freiheit

Spendensammlung Straffälligenhilfe
für junge Menschen und Erwachsene

23. Mai bis 1. Juni 2025



Bitte scannen und spenden!

www.diakonie-sachsen.de

**Spendensammlung 2025 der Diakonie Sachsen vom
23. Mai bis 1. Juni 2025**

**„Perspektive Freiheit“ – Unterstützung für die
Straffälligenhilfe**

Jedes Jahr werden in Sachsen Hunderte Menschen aus der Haft entlassen und stehen oft vor großen Herausforderungen: keine Wohnung, kein Job, kein soziales Netz. Auch junge Menschen geraten in Konflikt mit dem Gesetz und können gemeinnützige Arbeitsstunden im Rahmen der Jugendgerichtshilfe leisten. Die Gefahr, in alte Muster zurückzufallen, ist groß.

Hier setzt die diakonische Straffälligenhilfe an. Sie bietet Beratung und Begleitung in Justizvollzugsanstalten bzw. Jugendstrafanstalten an und unterstützt die ersten Schritte in ein selbstbestimmtes Leben. Die Jugendgerichtshilfe hilft jungen Menschen durch präventive Maßnahmen, Beratung und Begleitung, um ihnen eine positivere Entwicklung zu ermöglichen.

Die diakonische Straffälligenhilfe bietet straffällig gewordenen Menschen sowie deren Angehörigen Bera-

tung und Unterstützung während des Strafvollzugs und nach der Entlassung. Alternativen zum Strafvollzug werden ebenfalls angeboten. Ehrenamtlich Engagierte stellen eine wichtige Verbindung in die Gesellschaft her. Die Grundlagen für die diakonische Straffälligenhilfe basieren auf dem Erwachsenenstrafrecht, Jugendstrafrecht, Sozialhilferecht sowie den evangelischen Grundsätzen der Versöhnung, Annahme und Mitmenschlichkeit. Die Angebote der Jugendgerichtshilfe ergänzen die Straffälligenhilfe.

„Ich war ganz ehrlich allein“, berichtet ein junger Mann nach seiner Entlassung. Dies zu ändern, ist das Ziel der diakonischen Straffälligenhilfe. Sie unterstützt Menschen auf ihrem Weg in die Freiheit – durch Entlassungsvorbereitung, Ehrenamtsarbeit und Projekte zur Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen.

Dietrich Bauer, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Sachsen, betont: „Resozialisierung ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Mit einer Spende helfen Sie, Brücken zu bauen und Perspektiven zu schaffen.“

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- Per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Straffälligenhilfe
- Mit einer Spende in den Büchsen Ihrer Kirchgemeinde
- Oder mit einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

Diakonie 
Sachsen

Annaberg-Buchholz

Barbara-Uthmann-Ring 157
09456 Annaberg-Buchholz

T 03733 1434135

schwangerenberatung.ana@
diakonie-erzgebirge.de

Stollberg

Herrenstraße 25
09366 Stollberg

T 037296 929736

schwangerenberatung.stl@
diakonie-erzgebirge.de



Die Beratung ist kostenfrei
und auf Wunsch anonym.

Staatlich anerkannte Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle



- Beratung bei allen Fragen und Problemen rund um das Thema Schwangerschaft
- Vermittlung von finanziellen Hilfen der Stiftung „Hilfe für Familien, Mutter und Kind“
- Antragstellung von Mutter-/Vater-Kind-Kuren über das Müttergenesungswerk
- Hilfe bei der Bewältigung von Fehl-, Totgeburt

www.diakonie-erzgebirge.de

- Netzwerk-Beratung-Information STERNENKINDER
www.sternenkinder-erzgebirge.de

FSJ

Ansprechpartner

Laura Weißflog
T 03772 3733-74
M 0173 3284747

freiwilligendienste@diakonie-erzgebirge.de



Dein Freiwilliges
Soziales Jahr –
Wecke den
Helden in dir!

**Ausbildung
zur Pflegefachfrau/
zum Pflegefachmann**

Ansprechpartner

Benjamin Pohl
T 03772 3733-38
ausbildung@diakonie-erzgebirge.de

www.diakonie-erzgebirge.de



**Ausbildung und Freiwilligendienst
in der Diakonie Erzgebirge**

Die Diakonie Erzgebirge sucht **DICH!**

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann in unserem diakonischen Werk für alle Bewerber an. Ausbildungsbeginn ist der 1. September in einer unserer Pflegeheime oder Sozialstationen.

Was du mitbringen musst?

Du benötigst für die Ausbildung einen Realschulabschluss, eine soziale Ader und eine Menge Freude an der Arbeit mit Menschen. Du kannst dich ab sofort bei unserem Ausbildungsbeauftragten Benjamin Pohl melden.

Benjamin Pohl

T 03772 373338
M 0172 8946396

ausbildung@diakonie-erzgebirge.de

**Wir freuen
uns auf Dich!**

Du bist dir noch unsicher, welcher Beruf zu dir passt? Dann versuche dich doch in einem FSJ bei uns im Werk. Hier hast du die Möglichkeit, ein Jahr lang in einen der Bereiche Arbeit mit Senioren, Arbeit mit Menschen mit Behinderung oder Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hineinzu schnuppern. Der Start hierfür ist der 1. September. Falls du Interesse hast, mit Menschen zu arbeiten und dir nebenbei ein kleines Taschengeld verdienen möchtest, dann melde dich doch bei unserer Referentin Laura Weißflog.

Laura Weißflog

T 03772 373374
M 0173 3284747

freiwilligendienste@diakonie-erzgebirge.de

Orgelfahrt in den Mai

2025

Orgelkonzerte mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert

Donnerstag, 01. Mai

14.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Schönheide

16.00 Uhr St.-Trinitatiskirche Carlsfeld

18.00 Uhr Stadtkirche Eibenstock

20.00 Uhr Kirche Sosa

Freitag, 02. Mai

14.00 Uhr EFG Zwickau-Planitz (Baptisten)

16.00 Uhr St.-Anna-Kirche Wernsdorf

18.00 Uhr Lutherkirche Glauchau

19.30 Uhr St.-Georgen-Kirche Glauchau

Samstag, 03. Mai

14.00 Uhr St.-Michaeliskirche Hermannsdorf

16.00 Uhr St.-Bartholomäus-Kirche Wolkenstein

18.00 Uhr Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ Herold

20.00 Uhr Kreuzkirche Jahnsbach

Sonntag, 04. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst, Lutherkirche Wilkau-Haßlau

14.00 Uhr Marienkirche Stangengrün

16.00 Uhr Kirche Hundshübel

17.30 Uhr Kirche "Zur Heiligen Dreifaltigkeit" Stützengrün

19.30 Uhr St. Wolfgangskirche Schneeberg

Schirmherr der Orgelfahrt 2025 ist Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer



Eintritt frei
Mehr Infos unter:
www.orgelfahrt.org
12 Jahre Orgelfahrt
Erzgebirge

KONTAKTE

PFARRAMT ST. GEORGEN

Obere Schloßstr. 9 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22377

www.kirche-schwarzenberg.de

ksp.schwarzenberger-region@evlks.de

Öffnungszeiten der Kirchenkanzlei

Mo 10 – 11.30 Uhr

Di 10 – 11.30 Uhr und 15 – 16.30 Uhr

Mi geschlossen

Do 10 – 11.30 Uhr und 15 – 18 Uhr

Fr 10 – 11.30 Uhr

Bankverbindungen

Kirchkasse für Spenden und Rechnungen

Erzgebirgssparkasse

IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11

BIC WELADED1STB

Kirchgeldkasse, KD-Bank

IBAN DE44 3506 0190 1611 9000 11

BIC GENODED1DKD

Friedhofskonto, KD-Bank

IBAN DE57 3506 0190 1663 8000 15

BIC GENODED1DKD

Für die Sanierung von St. Georgen

verwenden Sie bitte folgendes Konto:

IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11

Kennwort: ST. GEORGEN ERHALTEN

Spendenkonto der Kantorei St.Georgen
Volksbank Erzgebirge
IBAN DE31 8709 6214 0012 1163 06
BIC GENODEF1CH1

PFARRAMT EMMAUS

Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584

PFARRAMT ERLA-CRANDORF

Crandorfer Straße 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22972

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
Mi 10 – 11.30 Uhr und 15 – 17.30 Uhr

PFARRAMT RASCHAU

Schulstraße 64 | 08352 Raschau
Tel. 03774 81536

Öffnungszeiten
Mi 10 – 11.30 Uhr und 15 – 17.30 Uhr

PFARRAMT GRÜNSTÄDTTEL

Gottfried-Heinrich-Stölzel-Platz 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 81456

Öffnungszeiten
Mi 16.30 – 17.30 Uhr

MITARBEITERADRESSEN

Pfarrer Christian Schubert
Obere Schloßstr. 30 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8690558
Christian.Schubert@evlks.de

Pfarrer Hans Zink
Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584
Hans.Zink@evlks.de

Pfarrer Peter Arnold
Crandorfer Str. 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 0173 3653313 | Peter.Arnold@evlks.de

Kantor Matthias Schubert
Untere Schloßstr. 15 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8241420
m.schubert@kantor-schwarzenberg.de

Kantorin Raschau und Grünstädtel
Peggy Fuhrmann
Tel. 03774 5799503
Peggy.Fuhrmann@evlks.de

Diakonin und Gemeindepädagogin
Bringfriede Georgi
Bergsiedlung 1 | 08352 Raschau-Markersbach
Tel. 03774 8242882
Bringfriede.Georgi@evlks.de

Gemeindepädagogin Annekathrin Weiser
Krankenhausstraße 9 | 09481 Scheibenberg
Tel. 0160 91336100
Annekathrin.Weiser@evlks.de

Kindergarten
Oswaldtalstraße 13 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 23560 | Fax 03774 505922
kiga.st.georgen@t-online.de

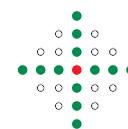
Ehrenamtliche Mitarbeiterin für die
Kirchenkids in Grünstädtel Tabea König
Tel. 03774 5799034

Leiter der JG Grünstädtel/Raschau
Thomas König | Tel. 0151 67856934

Friedhof Raschau, Daniel Löttsch
Tel. 0176 64739293

Impressum: Herausgeber Ev.-Luth. Kirchgemeinde St.
Georgen Schwarzenberg, Emmaus Neuwelt, Erla-Cran-
dorf, Raschau und Grünstädtel | **Gemeinsame Anschrift**
Obere Schloßstraße 9, 08340 Schwarzenberg |
Verantwortlicher Redakteur Pfarrer Peter Arnold |
Layout/Satz/ Druck Franziska Mann

Wir bedanken uns für
Spenden für die
Öffentlichkeitsarbeit.



Aus dem
Leben der
Gemeinden



6. Januar: Der Crandorfer Chor singt zu Epiphania. Foto: U. Riedel